

MEDIENENTWICKLUNGSPLAN



Dominikus-Zimmermann-Gymnasium

Stand: 31.12.2020



Verfasser und Ansprechpartner:

StDin Anita Riedelsheimer, StRin Lili Wiessner und weitere Mitglieder der AG Medien

Kontakt:

Dominikus-Zimmermann-Gymnasium
Platanenstr. 2
86899 Landsberg am Lech

Tel.: 08191-92700

Fax: 08191-927020

Internet: <http://www.dzg-landsberg.de>

E-Mail: direktorat@dzg-landsberg.de

Seit 2015 ist das Dominikus-Zimmermann-Gymnasium Referenzschule für Medienbildung und verfügt über ein in sich stimmiges Konzept zur Medienbildung, das neben Qualitätszielen konkrete Maßnahmen beschreibt. Im Schuljahr 2018/19 wurde das bestehende Konzept überarbeitet.

Die Schule hält nach wie vor an bewährten Zielen und Maßnahmen, die im Medienentwicklungsplan von 2015 formuliert sind und die noch zeitgemäß und mit den Vorgaben des LehrplanPLUS vereinbar sind, fest. Selbstverständlich werden aktuelle Trends, wenn sie mit den Zielen vereinbar sind, aufgenommen und Maßnahmen kontinuierlich ergänzt, da Medienbildung als langfristiger Prozess und somit als integrativer Bestandteil der inneren Schulentwicklung angelegt ist.

Unser Ziel ist es nach wie vor, die Schüler¹ im Umgang mit Medien soweit vertraut zu machen, dass sie diese zielgerichtet, eigenständig und verantwortungsbewusst verwenden, neben den Möglichkeiten um die Gefahren der Medien wissen sowie über grundlegende Kenntnisse der rechtlichen Situation beim Umgang mit Medien verfügen.

Da die Schulung der Schüler in diesem Bereich in einem nicht unerheblichen Maße von den Fähigkeiten und Fertigkeiten der unterrichtenden Lehrkräfte abhängt, sind die medienpädagogische Schulung des Kollegiums sowie die Erarbeitung eines verbindlichen Medien- und Methodencurriculums zielführend.

Nicht zuletzt tragen auch der zielgerichtete Einsatz von zeitgemäßen Medien und somit eine moderne technische Infrastruktur zur Verbesserung der Unterrichtsqualität bei.

Es folgen Auszüge aus unserem Medienkonzept, die die Bestandteile „Mediencurriculum“ (Auszug 1), „Fortbildungsplanung“ (Auszug 2) und „Ausstattungsplan“ (Auszug 3) abbilden, wie im KMS „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 – Einreichung der schuleigenen Medienkonzepte“ (1.8.2019) gefordert.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die maskuline Form verwendet. Die männliche Form gilt im Folgenden analog immer auch für die weibliche.

Auszug 1: Medien- und Methodencurriculum

angestrebte Qualitätsziele

- Die Unterrichtsqualität wird durch den zielgerichteten Einsatz von zeitgemäßen Medien verbessert.
- Unsere Schüler setzen Medien sinnvoll und gewinnbringend ein.
- Unsere Schüler gehen mit Medien reflektiert und kritisch um.

Kurzbeschreibung

Ein von der Schulgemeinschaft getragenes Medien- und Methodencurriculum gewährleistet eine aufeinander abgestimmte, fächer- und jahrgangsstufenübergreifende Vermittlung von Standards. Es dient der Entlastung des Kollegiums, z.B. durch die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien und Ausweisung von Kompetenzen, die verbindlich vermittelt werden.

Stand der Umsetzung und Erfahrungswerte

Unter Einbezug der Fachschaftsleitungen und intensiver Diskussion der Realisierbarkeit einzelner Maßnahmen innerhalb der Fachschaften wurde 2015 ein verbindliches Medien- und Methodencurriculum für die einzelnen Jahrgangsstufen und Fächer am DZG erstellt (vgl. Anlage 1). Die einzelnen Inhalte des Medien- und Methodencurriculums wurden in den letzten drei Schuljahren erprobt, im Rahmen von Fachsitzungen von den jeweiligen Fachlehrkräften evaluiert und bei Bedarf an die Unterrichtspraxis angeglichen. Mit dem Inkrafttreten des LehrplanPLUS haben die Fachschaften begonnen, die jeweiligen Inhalte auf die eventuell veränderten Vorgaben des Lehrplans und die darauf abgestimmten Lehrwerke anzupassen. Da bisher allerdings nur die Lehrwerke für die Jahrgangsstufen 5 mit 8 genehmigt sind, die Methoden und Materialien zur Medienbildung in der Praxis also noch nicht in allen Jahrgangsstufen erprobt sind, haben die Fachschaften beschlossen, das auf den LehrplanPLUS abgestimmte Curriculum sukzessive umzugestalten, selbstverständlich immer mit dem Fokus auf eine sinnvolle Progression in den einzelnen Sparten. Zu Beginn des Schuljah-

res 2020/21 gilt demnach für die Jahrgangsstufen 5 mit 8 das Medien- und Methodencurriculum des LehrplanPLUS (vgl. Anlage 2), für die Jahrgangsstufen 9 mit 12 das Medien- und Methodencurriculum des G8 (vgl. Anlage 1).

Eine wesentliche Neuerung des G9-Curriculums ist, dass bei vielen angeführten Methoden und Medien Unterrichtsmaterialien und Methodenseiten verlinkt sind, auf die Lehrkräfte aller Fächer zurückgreifen können, so dass eine fächer- und jahrgangsstufenübergreifende Vermittlung von Standards sichergestellt ist.

Anlage 1: Medien- und Methodencurriculum (G 8)

Kompetenzbereich	Jahrgangsstufe		
	5	6	7
Information und Wissen	Einführung in die Lernplattform ego4u.de (E) Orientierung im Atlas / Kartenarbeit (Geo)	Information und ihre Darstellung (NuT) Einführung in die Internetrecherche (K, Ev, Eth)	Suchen, Finden und Bewerten von Informationsquellen (NuT) geschichtliche Darstellung (Zeitstrahl) (L)
Kommunikation und Kooperation	Gesprächsregeln (D, K, Ev, Eth) Schriftsysteme (Ku) Richtige Anwendung der Fachsprache (alle Fächer)	Schreiben von E-Mails am Computer mit Thematisierung von Fragen der Netiquette (E)	Rund um die E-Mail (NuT)
Darstellung und Präsentation	Aufbau und Gestaltung eines Plakats im Rahmen einer Buchpräsentation (D) Erstellen von kurzen Präsentationen unter Einsatz der Dokumentenkamera (K, Ev, Eth)	Erstellen einer Präsentation mit einer Präsentationssoftware zum Thema „Wirbeltiere“ (NuT) Referat (D) Vorlesewettbewerb (F, D) Vokabeln präsentieren (F)	Referat zu Rock- und Pop-Musik (Mu) Internetrecherche zu einem landeskundlichen Thema (E) Erstellung von kleinen Präsentationen zur Vorbereitung der mündlichen Schulaufgabe (Nutzung von Bildmaterial) (E) Mindmap (D) Erstellung einer Präsentation (Poster / Powerpoint) zu einem verpflichtenden Thema, z.B. Länderprofile / Landwirtschaft (Geo)
Produktion und Publikation	Erstellung von Diagrammen mit einer Tabellenkalkulation (M)	Rollenspiel (F) Portfolio / Anfertigung eines Herbariums von Blütenpflanzen (NuT)	Drucktechniken und Druckgrafik (Ku) Erstellung von Internetseiten (NuT)

	Präsentation der eigenen Bildproduktion (Ku)		Textproduktion in digitaler Form (z.B. Leserbrief, Textverarbeitungsprogramm nutzen) (D)
Medienanalyse	Bildanalyse / Analyse von Computerspielen (Ku) Auswertung von Diagrammen (M)	Homepage – Wie liest man sie? (E) Verstehen von Hörtexten anhand von CDs und ggf. Videosequenzen (F)	Umgang mit dem Synthesizer (Mu) kritische Analyse einer Filmsequenz (K, Ev, Eth)
Mediengesellschaft	Leseförderung: Klassenbücherei / Lesekiste (D)	Leseförderung: Klassenbücherei / Lesekiste (D) Cybermobbing, Digitale Spielwelten, Soziale Netzwerke, Smart im Netz (Projekt „Netzgänger“)	Leseförderung: Klassenbücherei / Lesekiste (D) Coole Superstars – Die Inszenierung von Castingshows im Fernsehen erkennen und bewerten (beliebiges Fach, Medienführerschein)
Medienrecht und -sicherheit	Nutzungsordnungen der Schule und der Bibliothek (beliebiges Fach) Einführung in das Computersystem der Schule (beliebiges Fach)	Nutzungsordnungen der Schule; Sicherheit von Kennwörtern (NuT);	Fragen des Urheberrechts / GEMA (Mu) Googelnde Wikipediaer – Informationen im Netz suchen, finden und bewerten (NuT / Medienführerschein)

Kompetenzbereich	Jahrgangsstufe		
	8	9	10
Information und Wissen	Nutzen eines interaktiven Internetportals (www.HOBOS.de): Kolonie- und Staatenbildung am Bsp. der Honigbiene (B) Verstehen von Hörtexten anhand von CDs und ggf. Videosequenzen (Fremdsprachen)	Bewerbungsschreiben, auch Internetbewerbung (D; E; WR) Arbeit mit online-Wörterbüchern mit Thematisierung von Fragen der Nutzung und Verlässlichkeit (E) Naturwissenschaftlicher Erkenntnisgewinn anhand von Modellen, modellhaften / interaktiven Animationen (B, Ch) Nutzung verschiedener Medien bei der Informationsbeschaffung (WR)	Bewerbungsschreiben (It) Methode kleiner Schritte mit einer Tabellenkalkulation (NT, Ph) Internetrecherche zu ausgewählten Themen (B, K, Ev, Eth)
Kommunikation und Kooperation	Richtige Anwendung der Fachsprache (C)	Debatte als mündliche Schulaufgabe (D) Mündliche Schulaufgabe (It) Kommunikation mit Austauschschülern über soziale Netzwerke und E-Mails (F)	Kommunikation mit Austauschschülern über diverse Plattformen (It) Rhetorik (L) Mündliche Schulaufgabe (F, E)
Darstellung und Präsentation	Gestaltung eines Thesenpapiers für ein Referat (D) Vokabular präsentieren (L) Internetrecherche zu einem landeskundlichen Thema (F) Erstellung eines Steckbriefes wichtiger Chemikalien und Reagenzien in Kombination mit einer Internetrecherche (C) Bau einfacher Moleküle (C)	Internetrecherche und Präsentation kulturhistorischer Hintergründe (L) Chemie und PC: Nutzung der Chembox, Moleküldarstellung am PC (z.B. Chems-ketch) (C)	Recherche und Präsentation zu Weltbildern (Ph) Referate mit intensiver medialer Unterstützung (B) Nutzen von modernen Visualisierungstechniken zur Veranschaulichung der Molekülstrukturen (C) Schreiben einer ‚Composition‘ am Rechner mit Thematisierung von Fragen der Formatierung (E)
Produktion und Publikation	Imagebildung: Fotografie (Ku)	Kompositionsversuche (Mu) Einblick in elementare Gestaltungsmittel der	Entwurf eines Flyers / CD-Covers / Konzertplakats (Ku)

	Durchführung und Auswertung von einfachen Experimenten (C)	Fotografie / des Films: Musik-Videoclips (Ku) Verfassen eines Bewerbungsschreibens am PC für einen Praktikumsplatz im Rahmen des Betriebspraktikums (WR)	
Medienanalyse	Zeitung (unterschiedliche journalistische Darstellungsformen, Aufbau einer Tageszeitung) (D) Analyse von Text-Bild-Kombinationen (alle Fächer) Analyse von Filmmusik (Mu) Auswertung von Filmen zu Problemen und Bedingungen in Entwicklungsländern (Geo)	Bildanalyse (G) Erkennen manipulativer und propagandistischer Mittel in Massenmedien (G) Detailanalyse von Texten mithilfe der Textverarbeitung (L) Einblick in elementare Gestaltungsmittel der Fotografie / des Films: Musik-Videoclips (Ku) Kritische Reflexion von Werbung in den verschiedenen Medien (WR) Erstes Arbeiten mit Gesetzestexten (WR)	Analyse einer Karikatur (G) Verhältnis von Bild, Ton und Wort analysieren und bewerten (Filmanalyse) (D) Corporate design (Ku) vertieftes Arbeiten mit Gesetzestexten (WR) Auswertung von Zeitungsartikeln zu aktuellen Problemen von Industrie- und Schwellenländern, v.a. in Bezug auf Globalisierung und ihre Dimensionen (Geo)
Mediengesellschaft	Vergleich und kritische Bewertung von Mediendarstellungen (D, K, Ev, Eth) Imagebildung (Ku) Auseinandersetzung mit eigenem Medienkonsum (F)	Werbung und Fotografie: Erkennen von Werbestrategien (Ku) Auseinandersetzung mit dem eigenen Medienkonsum und mit Casting-Shows (F)	Jugendkultur: Lebensentwürfe Jugendlicher (Ku) Auseinandersetzung mit Musiktheater (Mu)
Medienrecht und -sicherheit		Funktion und Sicherheit von Zahlungssystemen (u.a. Online-Banking, Kartenzahlung etc.) (WR)	Ich im Netz III - Rechtliche Grundlagen kennen und reflektieren (Medienführerschein)

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
Jahrgangsstufe 5 (Neunjähriges Gymnasium)	<p>D5 Konzept zur Leseförderung (<u>Material</u>)</p> <p>D5 einem Text gezielt Informationen entnehmen (6-Schritt-Lesemethode) (<u>Material</u>)</p> <p>Geo5 Orientierung im Atlas / Auswerten von (digitalen) Karten und Stadtplänen (Google-Street-View)</p>	<p>D5 Einführung in die Benutzung der Schulbibliothek und Recherche in einer Bibliothek (Bibliothekskraft)</p> <p>NT5 Auswertung verschiedener Darstellungsformen, z.B. Tabellen, einfache Diagramme (<u>Material</u> Schulbuch S.51)</p> <p>E5 Verstehen von Hör(seh)texten</p>	<p>D5 Gesprächsregeln Lesekonzept: Kommunikation über Leseerfahrungen in der Gruppe</p> <p>D5 Einüben von Regeln für die Gruppenarbeit</p> <p>NT5 Nutzen eines dichotomen Bestimmungsschlüssels (Material Schulbuch S.99)</p>	<p>D5 Aufbau und Gestaltung eines Plakates (in Verbindung mit Kurzreferat inkl. Bildmaterial, z.B. im Rahmen einer Buchpräsentation) (<u>Material</u>)</p> <p>D5 sinnbetontes Vorlesen üben</p> <p>NT5 Anfertigung verschiedener Darstellungsformen, z.B. Tabellen, einfache Diagramme (<u>Material</u> Arbeitsblatt zu Diagrammen und Tabellen)</p>	<p>D5 Kennenlernen von filmischen Gestaltungsmitteln und Analyse ausgewählter Filmszenen (evtl. in Kombination mit Ganzschrift)</p> <p>D5 Reflexion der Nutzung digitaler Medien (in Verbindung mit der Auswertung von Statistiken), Überlegungen zu Alternativen bzw. Gefahren</p>

	<p>E5 Rallye durchs Lehrwerk (besonderer Fokus auf Lernerautonomie (z.B. Arbeit mit Wiederholungsseiten, Vokabelliste))</p> <p>E5 erste Einführung in die internationale Lautschrift</p> <p>M5 Erkennen und Erzeugen verschiedener Vierecke (z.B. durch Zeichnen, Einsatz einer dynamischen Geometriesoftware)</p> <p>„Lotsenstunden“ Einführung in das Computersystem (Passwortvergabe und -sicherheit) der Schule</p>	<p>E5 Techniken zur Worterschließung</p> <p>M5 Überprüfen der Plausibilität einer Abschätzung z.B. durch Internetrecherche</p>	<p>E5 Anwendung der Fachsprache</p> <p>E5 Einführung in die Lernplattform ego4u.de (o.Ä.)</p> <p>E5 gezielte Ausspracheschulung</p> <p>M5 nachvollziehbares Dokumentieren eines Lösungsweges unter Verwendung der Fachsprache</p> <p>M5 vergleichende Bewertung unterschiedlicher Lösungswege</p>	<p>Ku5 Präsentation der eigenen Bildproduktion</p> <p>NT5 Portfolio / Anfertigung eines Herbariums von Blütenpflanzen (<u>Material Schulbuch S.97</u>)</p> <p>E5 Anfertigung von Steckbriefen und Einladungen, z.B. für Geburtstagsfeier</p> <p>EV/RK5 Erstellen kurzer Präsentationen unter Einsatz der Dokumentenkamera</p> <p>M5 nachvollziehbares Dokumentieren eines Lösungsweges, Präsentation in angemessener Form unter Verwendung der Fachsprache</p>	<p>Ku5 Analyse von PC-Spielen</p> <p>NT5 Beurteilung von Modellen hinsichtlich ihrer Eignung und Aussagekraft (<u>Material Arbeiten mit Modellen</u>)</p> <p>E5 Videoanalyse mittels der Action UK Filmsequenzen</p>
--	---	--	--	---	---

	Projekt „Netzgänger“ Cybermobbing, Digitale Spielwelten, Soziale Netzwerke, Smart im Netz			M5 Erstellen von Baumdiagrammen zur Bestimmung von Anzahlen	
--	---	--	--	---	--

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
Jahrgangsstufe 6 (Neunjähriges Gymnasium)	Erlernen des 10 Finger-Systems	D6 Kennenlernen und Verwenden von altersgemäßen Suchmaschinen im Internet (<u>Material</u>)	EV/RK6 Sich über Verhaltensregeln in Gruppen verständigen	NT6 Erstellen einer Präsentation mit einer Präsentationssoftware (<u>Methode</u> Regeln für das Erstellen einer guten Präsentation)	D6 Lesen einer Ganzschrift – ggf. Vergleich mit Verfilmung (auch in Bezug auf filmische Gestaltungsmittel) oder Hörbuchfassung (auch in Bezug auf auditive Gestaltungsmittel)
	D6 Konzept zur Leseförderung (<u>Material</u>)	E6; EV/RK6; L6 Einführung in die Internetrecherche (<u>Unit 3 Skills im Lehrwerk</u>)	D6 Regeln für einen fairen Dialog Lesekonzept: Kommunikation über Leseerfahrungen in der Gruppe	L6 Präsentationen zum Thema „Mythologie“ und „Leben in Rom“ (PPP)	D6 Reflexion der eigenen Medienutzung; v.a. Chancen und Risiken sozialer Netzwerke thematisieren
	D6 Lesen diskontinuierlicher Texte (<u>Material</u>) Diagramme auswerten (<u>Material</u> Schulbuch S. 20f.)	NT6 Kriterien zur Einschätzung von naturwissenschaftlichen Quellen für Referate	D6; F6 Vorlesewettbewerb (Deutsch und Französisch)	NT6 Anfertigung von Baumdiagrammen	
	E6 Lesen in kooperativen Settings (<u>Material</u>)	M6 Bestimmung des arithmetischen Mittels beim Vorliegen vieler Rohdaten	E6 Schreiben von E-Mails am Computer mit Thematisierung von Fragen der Netiquette		
	E6; F6 Einführung in die Benutzung eines Online-Wörterbuchs				

	<p>NT6 Kennenlernen der Schul-EDV, Nutzungsordnungen der Schule; Sicherheit von Kennwörtern; Urheberrecht und Quellenangabe</p> <p>M6 Verwendung eines Tabellenkalkulationsprogramms (Erstellen von Kreis- und Säulendiagrammen)</p>	<p>F6 «La chasse aux mots transparents» in Jugendzeitschriften (z.B. Okapi), ggf. auch online</p> <p>F6 Sehenswürdigkeiten Paris; selektive Internetrecherche: monumentsdeparis.net</p> <p>F6 Anfertigung von Steckbriefen</p> <p>M6 Bearbeitung von Fragestellungen zu Anteilen in Sachzusammenhängen, ggf. Recherchieren zusätzlich benötigter Informationen (z.B. im Internet)</p>	<p>E6 Rollenspiele und Dolmetschübungen</p> <p>F6 Ergänzende Ausspracheschulung mittels «Chansons et comptines pour enfants»</p> <p>F6 Rollenspiele; spielerische Präsentation von Vokabeln durch Schüler (z.B. Quiz, Pantomime, Zeichnung)</p> <p>F6 Informationen zum Vokabellernprogramm <i>Phase 6</i></p>	<p>M6 Grafisch strukturierte Darstellung von Daten insbesondere in Form von Kreis- und Säulendiagrammen</p> <p>NT6 Erstellen einer Mindmap mit einem Mindmap-Programm (<u>Material</u> Fische-Mind-Maps)</p> <p>E6 Einführung von prompt-cards (<u>Green Line, Unit 3</u>) für Präsentationen</p> <p>F6 Anfertigung von Anlasskarten (z.B. Weihnachten, Ostern, Geburtstagsfeier)</p> <p>M6 Veranschaulichung von Anteilen auf unterschiedliche Weise, insbesondere mit</p>	<p>NT6 Modellierung der hierarchischen Struktur im Dateisystem Analyse von Grafik-, Text- und Multimedia-dokumenten aus objektorientierter Sicht</p> <p>E6 weitere vertiefende Arbeit mit Action UK</p> <p>E6 Analyse einer englischsprachigen Homepage</p> <p>L6 Kritischer Umgang mit Informationen aus dem Internet; Unterscheidung von antiken Inhalten und moderner Fiktion</p>
--	--	---	--	--	--

		<p>M6 Prozentangaben und wesentliche mathematische Informationen aus einfachen Texten (z.B. aus Zeitungen) entnehmen und auf Korrektheit prüfen (auch: Unterscheidung von „Prozent“ und „Prozentpunkten“); flexibler Umgang mit in Medien verwendeten alternativen Darstellungen von Prozentangaben (z.B. „jeder Siebte“, „drei von fünf“)</p>		<p>Flächendiagrammen (Kreis- und Rechteckdiagrammen)</p> <p>M6 Strukturiertes und nachvollziehbares Dokumentieren und Präsentieren des Lösungsweges</p> <p>M6 Graphische Darstellung von absoluten und relativen Häufigkeiten – auch unter Verwendung eines Tabellenkalkulationsprogramms (insbesondere von Kreis- und Säulendiagrammen)</p>	<p>M6 Reflektierter Umgang mit Ergebnissen bei Benutzung digitaler Rechenhilfen</p> <p>G6 Auswerten von historischen Karten und Textquellen</p> <p>M6 Analyse von Daten mithilfe von Diagrammen sowie mithilfe des arithmetischen Mittels; Formulieren sinnvoller Fragen sowie begründeter Aussagen und Erkennen des manipulativen Charakters mancher Darstellungen; Diskussion der Vor- und Nachteile unterschiedlicher Darstellungen zu Daten aus statistischen Erhebungen</p>
--	--	--	--	--	--

					M6 Prüfung von Ergebnissen auf Plausibilität und Kor- rektheit
--	--	--	--	--	--

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
Jahrgangsstufe 7 (Neunjähriges Gymnasium)	<p>Erlernen des 10 Finger-Systems</p> <p>D7 Konzept zur Leseförderung</p> <p>D7 Sequenzielles und diagonales Lesen (Material)</p> <p>M7 Nutzung eines Tabellenkalkulationsprogramms zur Berechnung von Termwerten</p> <p>M7 Nutzung einer dynamischen Geometriesoftware als interaktives Werkzeug, um mathematische Zusammenhänge zu untersuchen und Vermutungen zu entwickeln</p>	<p>D7 Bewusstsein für unterschiedliche Informationsqualität in verschiedenen Medien (z.B. Internet, Lexikon)</p> <p>L7 geschichtliche Darstellung (Zeitstrahl)</p> <p>Geo7 Nutzen von Mediatheken (ZDF, ARD, BR, 3sat) und You-Tube-Videos (freie Erklärvideos) zur Informationsgewinnung</p>	<p>D7 Grundlagen des Argumentierens, demokratische Gesprächskultur</p> <p>Geo7 Virtuelle Vulkanexkursion</p> <p>F7 Einbeziehung der Strategieweisen und DELF-Aufgaben aus Lehrbuch, digitale Bearbeitung von Portfolio-Aufgaben des Lehrbuchs unter Einsatz der Rechtschreibprüfung am PC (z.B. Werbebroschüre, Menü),</p>	<p>D7 Referat, auch mit PPP</p> <p>Mu7 Referat (über Musiker)</p> <p>M7 Konstruktion von Dreiecken aus verschiedenen Bestimmungstücken, übersichtliche und nachvollziehbare Dokumentation und Präsentation der Lösungsschritte</p> <p>Geo7 Kartierung (Projekttag)</p>	<p>EV/RK7 Einführung in die Analyse einer Filmsequenz</p> <p>D7 Untersuchung der Wirkung von Gestaltungsmitteln (Ton- und Bildeffekte sowie Schnitttechniken) in Hörtexten oder Filmen</p> <p>D7 Notwendigkeit eines verantwortungsvollen Umgangs mit Medien erkennen (z.B. in sozialen Netzwerken)</p> <p>M7 Analyse von Daten mithilfe von Kenngrößen der beschrei-</p>

	<p>Mu7 Fragen des Urheberrechts, GEMA</p> <p>F7 Nutzung digitaler Medien als Zugang zum selbstständigen Lernen: Wörterbuchführerschein (Stufe 2): Recherche zu Wortfeldern und Wortfamilien mit Hilfe von Online-Wörterbüchern (z.B. leo.org; Pons-Bildwörterbuch-App), Einbeziehung der Stratégie-Seiten des Lehrbuchs; Ausspracheschulung mit leo.org, Umgang mit digitalen Konjugationstabellen (z.B. le conjugueur.lefigaro.fr), Kennenlernen ausgewählter Lernvideos (z.B. BildungInteraktiv-Grammatikerklärungen; françaisavecpierre.com; lernattack.de)</p>	<p>F7 Internetrecherchen zu landeskundlichen Themen, Informationsentnahme aus didaktisierten Filmsequenzen (z.B. Apprendre le français en cuisinant → www.francaisavecpierre.com)</p> <p>E7 Informationen eines deutschen Artikels für einen englischen Kurzvortrag strukturieren und aufbereiten, Verstehen und Zusammenfassen von Hör(seh)texten, vgl. Focus 1 im Lehrwerk (Green Line 3 Bayern): Young people and media: Vergleich eines Experteninterviews zum Medienkonsum junger Leute und</p>	<p>Telefonate, Mails, SMS per Handy unter Berücksichtigung der Netiquette, Rollenspiele, u. a. auf der Basis von Lehrbuchtexten; ggf. Einsatz der Handykamera</p> <p>E7 gemeinsame arbeitsteilige Internetrecherche für eine spätere Präsentation, Rollenspiele und Dolmetschübungen neu: mit Fokus auf sprachlichen Mitteln zur situationsangemessenen Diskussion und Kompromissfindung (vgl. Unit 1 Skills and Unit Task in Green Line 3 Bayern)</p>	<p>F7 Interaktive Kurzreferate nach vorgegebenem Schema unter Verwendung der Dokumentenkamera (u. a. Wortschatzfestigung), Einführung eines jahrgangsstufenübergreifenden Kreativheftes (z.B. eigene Comics, Kurzgeschichten, Rezepte, Reisevorschläge) Gestaltung von Plakaten, Klassenzeitung oder Audioguides zur Bretagne, Lyon oder Nantes</p> <p>E7 vgl. Focus 1 im Lehrwerk (Green Line 3 Bayern): Young people and media:</p>	<p>benden Statistik sowie mithilfe von Boxplots; Formulierung und Beurteilung von Aussagen über Datensätze</p> <p>Mu7 Digitale Klangbearbeitung</p> <p>F7 Vergleich verschiedener Quellen zur Überprüfung der Verlässlichkeit der Informationen (Landeskunde, vgl. auch 2: Suchen und Verarbeiten)</p> <p>E7 vgl. Focus 1 im Lehrwerk (Green Line 3 Bayern): Young people and media: a) Placemat activity zum eigenen Mediengebrauch b) auf Basis eines Zeitungsartikels: inhaltliche Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken sozialer Medienplattformen,</p>
--	--	--	---	---	---

	<p>Interaktive Präsentation von Vokabeln (z.B. Quiz, Pantomime, Zeichnungen)</p> <p>E7 Vertiefung der Benutzung eines Online-Wörterbuchs; Problematisierung von Übersetzungssoftware</p> <p>G7 Quellen erschließen (7.1) Erschließen von Geschichtskarten (7.4)</p>	<p>eigener Umfrageergebnisse zum selben Thema; Einbeziehung neuer Erkenntnisse in eine gegebene Statistik</p> <p>G7 Unterscheidung von Quellen: Zeitzeuge/ Oral History/Biographie; Geschichtsatlas</p>		<p>a) Entwurf einer Umfrage zum Mediengebrauch des unmittelbaren Umfelds, b) Verfassen eines Artikels zum Mediengebrauch junger Leute</p> <p>G7 Präsentation: Referat/Plakat</p>	<p>Text smart: Analyse der Struktur und Wirkungsweise verschiedener Textsorten, u.a. eines Blogs</p> <p>G7 Möglichkeiten von Informationsvermittlung früher und heute (Bsp. Entwurf eines Flyers) (7.5)</p>
--	---	--	--	---	--

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
Jahrgangsstufe 8 (Neunjähriges Gymnasium)	<p>D8 Intensives und kursorisches Lesen (<u>Material</u>)</p> <p>G8 Auswertung von Schaubildern unter erweitertem Kriterienkatalog (8.1) Erschließen von Geschichtskarten mit erweitertem Kriterienkatalog (8.5)</p>	<p>D8 Qualität und Seriosität von Informationen beurteilen, v.a. im Internet (B. S. 99)</p> <p>C8 Gefahrstoff-Recherche online in GESTIS; Modellierung von Ionen- und Metallgitter sowie des Rutherford'schen Streuver- suches durch interaktive Animationen (online)</p> <p>B8 Auswertung einfacher, auch digitaler Quellen (Themenbereich: Ökologie – z.B. ökologischer Fußab- druck)</p>	<p>D8 Kommunikationsstö- rungen vermeiden (B. S. 31: Kommunikati- onsmodell)</p> <p>C8 Richtige Anwendung der Fachsprache (C), Einüben mit Learningapps, AK Mini- labor</p> <p>B8 Nutzen eines dichoto- men Bestimmungs- schlüssels (Themenbereich: Öko- logie/Artenkenntnis –</p>	<p>D8 materialgestützt ein Re- ferat vorbereiten und halten; Erstellung eines Handouts bis zu den Herbstferien (Vorlage: Hausaufgabenheft; B. S. 20-22)</p> <p>C8 Erstellen eines Steck- briefes wichtiger Chemi- kalien und Reagenzien in Kombination mit ei- ner Internetrecherche, Bau einfacher Moleküle, Durchführung und Aus- wertung von einfachen Experimenten</p>	<p>D8 Reiz und Risiken virtueller Spiel- und Lebenswelten (B. S. 68ff.) Informationsvermittlung in Medien untersuchen (Texts- orten in Zeitungen, B. S. 94) Filmgestaltung untersuchen (B. S. 306)</p> <p>EV/RK/Eth8 Analyse eines Dokumentar- films</p> <p>B8 Abschätzung der Eignung und Grenzen materieller und ide- eller Modelle (Themenbereich: Informati- onsaufnahme und -verarbei- tung beim Menschen)</p>

		G8 Geschichtsatlas	Bestimmung von Bäumen anhand der Blätter)	mit digitaler Messwerterfassung und Nutzung einer Tabellenkalkulationssoftware, (digitale) Erstellung von Versuchsprotokollen B8 naturwissenschaftliche Experimente planen, durchführen und protokollieren (Themenbereich: Verhalten)	
--	--	------------------------------	---	---	--

Stand: Dezember 2020

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

Jahrgangsstufe 9 (Neunjähriges Gymnasium)	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Prä- sentieren	Analysieren und Reflektieren
	D9 Punktueller Lesen (<u>Material</u>)				

Stand: Dezember 2020

Medien- und Methodencurriculum DZG Landsberg (G9)

Jahrgangsstufe 10 (Neunjähriges Gymnasium)	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
	D10 Übersicht über Lesemethoden und Anwendungsbereiche (Material)				